

GEBRAUCHS- UND WARTUNGSANLEITUNG

AS40 KS

AS40 KS-M

AS40 KS - H



WICHTIG! Das Handbuch vor dem Gebrauch des Geräts lesen

(Übersetzung der Originalanleitung)

Riello Cleaning Machines S.p.A.

Registered Office

Via Enrico Fermi, 43 - 37136 Verona (VR) - Italy

Headquarters

Via Circonvallazione, 5 - 27020 Dorno (PV) - Italy

P. +39 0382 848811 - F. +39 0382 84668 - M. info@riellocm.com

riello cleaning
machines
ITALIAN MANUFACTURING INDUSTRY

ghibli.com

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Allgemeine Hinweise	3
3. Verschrottung des Geräts	5
4. Bezugsnormen	5
5. Auspacken	5
6. Beschreibung des Staubsaugers	6
a. Einleitung	6
b. Vorgesehener und nicht vorgesehener Gebrauch	6
c. Verpackung öffnen	7
d. Teile des Staubsaugers	7
e. Bedienelemente und Staubsauger	7
7. Technische Daten – Abmessungen	9
8. Inbetriebnahme	11
9. Primärfilter ausklopfen	11
10. Primär- und Kartuschenfilter auswechseln	12
11. Trouble Shooting	15
12. Ersatzteile	15

1. EINLEITUNG

Dieses Handbuch vor dem Gebrauch aufmerksam lesen. Dieses Handbuch ist fester Bestandteil der Maschine selbst; demnach hat es während der gesamten Lebensdauer der Maschine bis zu ihrer Verschrottung gewissenhaft, an einem sicheren und allen Nutzern zugänglichen Ort aufbewahrt zu werden.

2. ALLGEMEINE HINWEISE

- Kunststoffbeutel, Styropor, Klammern, usw. ... müssen als potentielle Gefahrenquellen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.
- Vor der Inbetriebnahme sicherstellen, dass die Netzspannung den Angaben auf dem Typenschild des Geräts entspricht.
- Zum Ausstecken des Geräts NICHT am Stromkabel ziehen, sondern den Stecker mit der Hand greifen und aus der Steckdose ziehen.
- Während des Gerätegebrauchs das Stromkabel vollständig abwickeln.
- Nur zugelassene Verlängerungskabel sind erlaubt, sofern sie der Geräteleistung entsprechen und sich in gutem Zustand befinden.
- Das Gerät nicht benutzen, wenn Stecker oder Stromkabel nicht in gutem Zustand sind.
- Ist das Versorgungskabel des Geräts beschädigt, muss es vom Hersteller oder von einem vertraglichen Servicezentrum ausgewechselt werden.
- Das Stromkabel nicht auf spitzen Kanten verlegen.
- Das Stromkabel nicht quetschen.
- Das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen benutzen.
- Das Gerät witterungsgeschützt aufbewahren.
- Das Gerät bei auftretenden Funktionsstörungen nicht verwenden sondern zu einem vertraglichen Servicezentrum bringen.
- Wenden Sie sich bei Defekten ausschließlich an ein vertragliches Servicezentrum und verlangen Sie stets die Verwendung originaler Ersatzteile.
- Vor Wartungs- oder Reinigungsmaßnahmen stets den Stromstecker aus der Steckdose ziehen.
- Das Gerät nicht mit Hochdruck-Wasserstrahlen reinigen.
- Das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.

- Das Gerät mit einem mit Wasser getränkten Lappen reinigen; weder Scheuermittel noch Trichlorethen oder Lösungsmittel verwenden.
- Ist das Gerät außer Betrieb, muss es ausgesteckt und somit unverwendbar gemacht werden, bevor es den entsprechenden Entsorgungszentren zugeführt wird.
- Das Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (und Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bzw. für Personen mit mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen bestimmt.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzugehen, dass sie mit dem Gerät nicht spielen.
- Der Arbeitgeber hat für die Informationen, Schulung und das Training des Benutzers nach den geltenden Gesetzesvorschriften zu sorgen.
- Bereiten Sie sich vor dem Gebrauch der Maschine auf die Arbeit vor und lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam. Für ungeschulte, unbefugte Personen ist der Gebrauch der Maschine untersagt.

Es ist verboten, Giftstoffe einzuatmen, sofern die Maschine nicht mit den entsprechenden Spezialfiltern ausgestattet ist, die ausdrücklich angefordert werden müssen und für die die geltenden nationalen Gesetzesvorschriften zu beachten sind.

- Vor dem Gebrauch der Maschine muss der Bediener über die Nutzung und die Stoffe, für die das Gerät verwendet wird, sowie über die Entsorgung des aufgesaugten Materials informiert und aufgeklärt werden.
- Zur Wartung muss die Maschine zerlegt, gereinigt und soweit möglich repariert werden, ohne Risiken für das Wartungspersonal oder Dritte zu verursachen. Zu den zu ergreifenden Vorsichtsmaßnahmen gehört auch die Dekontamination vor dem Abbau, die korrekte Belüftung in den Räumen der Maschine, die Reinigung des Wartungsbereichs sowie ein angemessener Schutz des Personal.
- Der Hersteller oder eine geschulte Person müssen das Gerät mindestens einmal pro Monat inspizieren und dabei beispielsweise überprüfen, ob das Filtersystem intakt ist, die Luftströmung korrekt ist, die Steuerung der Maschine korrekt funktioniert.
- Bei der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten sind alle kontaminierten Teile, die nicht ordnungsgemäß gereinigt werden können, zu entsorgen; diese Teile müssen in wasserdichte Säcke gemäß den geltenden Vorschriften für die Entsorgung dieser Art von Abfällen gefüllt werden.
- Für die Klasse H: Der Hersteller oder eine geschulte Person müssen das Gerät mindestens einmal pro Monat inspizieren und dabei beispielsweise überprüfen, ob das Filtersystem intakt ist, die Luftströmung korrekt ist, die Steuerung der Maschine korrekt funktioniert. Darüber hinaus muss die Qualität des Filtersystems von Maschinen der Klasse H nach den Vorgaben der Norm 60335-2-69 Kap. 22.AA.201.2 mindestens einmal jährlich geprüft werden. Wenn der Test fehlschlägt, muss der Filter der Klasse H ersetzt und erneut getestet werden.
- Bei Klasse M und H muss die Maschine außen mit einem Sauggerät oder einem Lappen dekontaminiert werden oder mit einem Spezialmittel versiegelt werden, bevor sie aus dem Gefahrenbereich gebracht

wird. Alle Maschinen gelten außerhalb des Gefahrenbereichs als dekontaminiert, es werden sämtliche Maßnahmen ergriffen, um eine Verbreitung des Staubs zu vermeiden.

- Bei Klasse M und H muss die Maschine in allen Teilen gereinigt werden, bevor sie den kontaminierten Bereich verlässt und transportiert wird.
- In den Räumen, in denen das Gerät verwendet wird, ist für eine entsprechende Belüftung zu sorgen. Nehmen Sie Bezug auf die nationalen Gesetzesvorschriften.
- ACHTUNG: Maschine zum Aufsaugen von Staub

3. VERSCHROTTUNG DES GERÄTS

Beachten Sie stets die geltenden Umweltschutzvorschriften. Kann das Gerät nicht mehr verwendet oder repariert werden, sind seine Komponenten getrennt zu entsorgen.

Das Gerät darf nicht mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss laut den Sonderbedingungen für die Entsorgung von Elektroaltgeräten erfolgen (Gesetzesdekret Nr. 151 vom 25.7.05 - 2002/96/ EG - 2003/108/EG).

Elektrogeräte sind mit einem Symbol mit durchgestrichener Mülltonne gekennzeichnet. Das Symbol besagt, dass das Gerät nach dem 13. August 2005 auf den Markt gebracht wurde und den Vorgaben der Mülltrennung unterliegt.



Eine unangemessene oder widerrechtliche Entsorgung der Geräte oder ein unsachgemäßer Gebrauch kann in Anbetracht der Stoffe und enthaltenen Materialien Personen- und Umweltschäden verursachen. Die Entsorgung von Elektroschrott entgegen der geltenden Gesetzesvorschriften wird verwaltungs- und strafrechtlich geahndet.

4. BEZUGSNORMEN

Das Gerät wurde in Übereinstimmung mit der geltenden Maschinenrichtlinie und den Vorgaben für die EG-Konformitätserklärung hergestellt.

5. AUSPACKEN

Nachdem Sie das Gerät wie in der Anweisung auf der Verpackung selbst beschrieben ausgepackt haben, überprüfen Sie die Unversehrtheit des Geräts und aller Gerätekomponenten. Wenden Sie sich bei offensichtlichen Schäden an den Händler oder an ein vertragliches Servicezentrum.

6. BESCHREIBUNG DES STAUBSAUGERS

EINLEITUNG

Der Staubsauger muss von verantwortungsbewussten Personen geführt werden, die für eine korrekte Funktionsweise, Wartung und Reparatur sorgen. Bei auftretenden Funktionsproblemen werden Sie sich an den Händler. Der Käufer ist nicht befugt, Änderungen oder Eingriffe an dem Staubsauger vorzunehmen, andernfalls verliert die Garantie ihre Gültigkeit und der Hersteller übernimmt für etwaige Personen- oder Sachschäden keine Haftung.

VORGESEHENER UND NICHT VORGESEHENER GEBRAUCH

Der Staubsauger Modell AS40 KS wurde zum Aufsaugen von Staub, Festkörpern unterschiedlicher Abmessungen und Bearbeitungsrückständen bestehend aus Staubgemisch konzipiert. Das Aufsaugen explosionsgefährdeter Materialien oder besonders inerter Stoffe, die nach dem Aufsaugen gefährliche chemische Reaktionen verursachen können, sobald sie sich im Auffangbehälter vermengen, ist verboten. Die Verwendung des Staubsaugers in stark explosionsgefährdeter Umgebung oder außerhalb der Standardwerte für Temperatur, Druck oder Feuchtigkeit ist verboten. Von dem o.g. Gebrauch abweichende Verwendungen sind untersagt. Jeder anderweitige, zweckfremde Gebrauch stellt eine anomale Bedingung und somit für den Benutzer eine ernsthafte Gefahr dar, des Weiteren drohen Geräteschäden.

! ACHTUNG GEFAHR

Für etwaige Schäden infolge von unsachgemäßem oder nicht korrektem Gebrauch übernimmt der Hersteller keine Haftung. Jeder weitere Gebrauch enthebt den Hersteller von Personen- und Sachschäden und lässt jede Garantiebedingung verfallen.

Wichtig!

Stets den für den jeweiligen Staub- oder Schmutztyp geeigneten Filter verwenden.

SCHALLPEGEL

Die Schallpegelmessung erfolgte nach den Vorgaben der **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**. Die an diesen spezifischen Staubsaugermodellen in 1 m Abstand und in 1,60 m Höhe an der lautesten Stelle an allen vier Seiten der Maschine vorgenommenen Schallpegelmessungen ergeben einen Schallpegeldruck (LpA) von nicht mehr als:

67 dB (A)

Die von der Maschine übertragenen Schwingungen an Hand und Arm betragen unter $2,5 \text{ m/s}^2$.

Wichtig!

Im Sinne von Gesetzesverordnung 81/08 müssen die Arbeiter bei Schallpegeldruckexposition über 85 dB (A) entsprechende persönliche Schutzausrüstung tragen.

Sind bei der Bearbeitung entsprechende Bedingungen zu erwarten, müssen die Arbeiter vorab mit zugelassenem Gehörschutz ausgestattet und über die Risiken der Lärmexposition aufgeklärt werden.

VERPACKUNG ÖFFNEN

Der Staubsauger ist mit Metallbügeln und Holzschrauben auf einer Holzpalette befestigt und mit einem Karton bedeckt. Beim Öffnen der Verpackung überprüfen, ob alle Teile intakt sind und keine Transportschäden aufweisen. Bei Schäden an der Verpackung melden Sie dies umgehend dem Transportbeauftragten und vermerken Sie die Entgegennahme des Materials unter Vorbehalt.

TEILE DES STAUBSAUGERS



Abbildung
n 1

BEDIENELMENTE UND ANZEIGEN

- A-** Schalter Stufe 1 oder 2
- B-** Manometer
- C-** Filterhebel
- D-** Schiebegriff
- E-** Entriegelungsgriff
- F-** Festes Hinterrad
- G-** Vorderes Schwenkrad
- H-** Saugstutzen
- I-** Entriegelung Stofffilter
- J-** Entriegelung Kopfstück
- K-** Staubbehälter

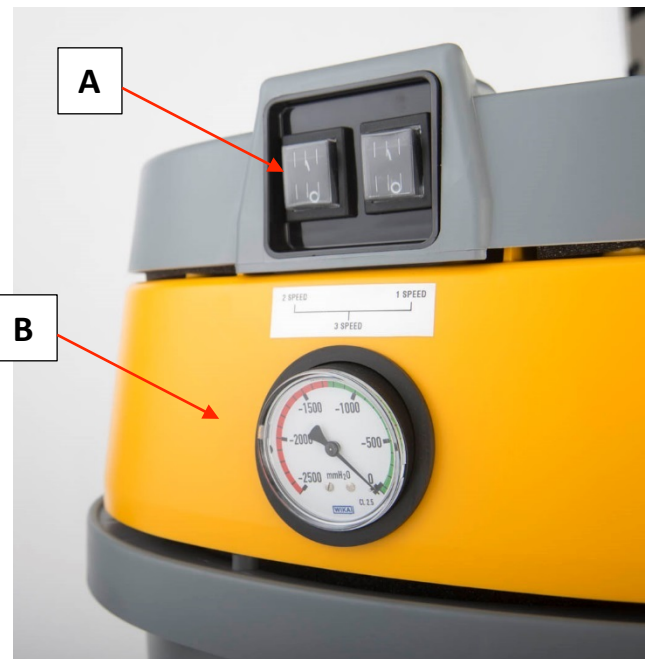
Bedienelemente und Anzeigen (siehe Abbildung 2)

- A- Ein-Schalter 1-2-3 Motoren (CL.L)
Ein-Schalter 2-3 Motoren (CL.M und H)

Position I: Maschine an

Position 0: Maschine aus

- B- Manometer: Anzeige für verstopften Filter
**Zeiger im roten Bereich: Maschine ausschalten
und den Filter mit dem Hebel ausklopfen**



Abbildungen 2

- C- Filterhebel: zur Reinigung
des Stofffilters



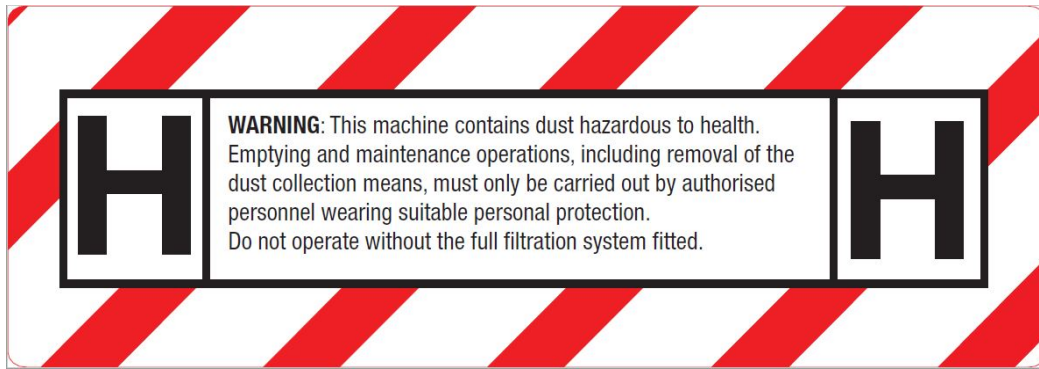
Abbildungen 3

7. TECHNISCHE DATEN - ABMESSUNGEN - ETIKETTEN

<i>Beschreibung</i>	<i>Maßeinheit</i>	Wert
Leistung	<i>kW</i>	3
Spannung	<i>Volt</i>	230
Frequenz	<i>Hz</i>	50/60
Tiefdruck	<i>hPa</i>	205
Luftdurchsatz	<i>m³/h</i>	500
Schallpegel	<i>dB (A)</i>	67
Filtertyp		Polyester
Filteroberfläche	<i>cm²</i>	20.000
Kapazität	<i>l</i>	60
Ansaugung	<i>Ø</i>	50
Ausmaße	<i>mm</i>	890x680x1445



KLASSE M - Aufkleber an der Maschine für die Eignung zum Aufsaugen von gefährlichem Staub mittleren Risikos zur Trennung von Staub mit Expositionsgrenze, je nach belegtem Volumen über 0,1mg/m³.



KLASSE H - Aufkleber an der Maschine für die Eignung zum Aufsaugen von gefährlichem Staub hohen Risikos zur Trennung von Staub mit einem Expositionsgrenzwert in Abhängigkeit vom belegten Volumen von mehr als 0,01 mg/m³

8. INBETRIEBNAHME:

- Sicherstellen, dass der Stecker korrekt in die Steckdose eingesteckt ist.
- Sicherstellen, dass die Schlauchleitung korrekt in den Saugstutzen eingesteckt und blockiert ist.
- Sicherstellen, dass das Stromkabel und das etwaige Verlängerungskabel unversehrt und perfekt funktionstüchtig sind.
- Das Ende der Schlauchleitung mit dem gewünschten Saugaufsatz greifen.
- Die „I“ Taste drücken, um den Saugvorgang zu starten.
- Die „0“ Taste drücken, um den Saugvorgang abzubrechen.
- Wenn sich der Zeiger im roten Bereich befindet, überprüfen Sie die Filter und den Saugschlauch.

! ACHTUNG GEFAHR

Bei Staubsaugern der Klasse M und H verwenden Sie ausschließlich Rohre mit dem in den „Technischen Daten“ genannten Durchmesser.

! ACHTUNG GEFAHR

Während des Betriebs stets kontrollieren, dass der Zeiger des Manometers im grünen Bereich bleibt. Ist der Zeiger im roten Bereich, müssen die Filter gereinigt oder ausgewechselt werden.

9. PRIMÄRFILTER AUSKLOPFEN

! ACHTUNG GEFAHR

Vor dem Ausklopfen des Filters die Maschine ausschalten. Den Filter nicht bei laufender Maschine ausklopfen.

Zum Ausklopfen des Filters Hebel „C“ Abbildung 2 einige Male nach rechts und links bewegen.

Vor einem Neustart warten, bis sich der Staub gesetzt hat. Bleibt der Zeiger trotz des Ausklopfens im roten Bereich, müssen die Filterelemente ausgewechselt werden.

STAUBBEHÄLTER LEEREN

! ACHTUNG GEFAHR

Vor diesen Maßnahmen stets die Maschine ausschalten und den Stromstecker aus der Steckdose ziehen.

! ACHTUNG GEFAHR

Zu diesen Maßnahmen ist in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen ausschließlich fachlich qualifiziertes Personal mit entsprechender persönlicher Schutzausrüstung befugt. Beachten Sie stets die geltenden nationalen Vorschriften und Gesetze.

- Den Staubbehälter „K“ Abbildung 1 entriegeln, herausnehmen und leeren.
- Die Unversehrtheit und korrekte Positionierung der Dichtungen überprüfen
- Den Behälter wieder einsetzen und verriegeln.

10. PRIMÄR- UND KARTUSCHENFILTER AUSWECHSELN

! ACHTUNG GEFAHR

Dabei aufpassen, keinen Staub aufzuwirbeln. Kleidung und Atemschutzmaske gemäß den geltenden nationalen Gesetzesbestimmungen tragen

Vor diesen Maßnahmen stets die Maschine ausschalten und den Stromstecker aus der Steckdose ziehen.

- Den unteren Hebel des Staubsaugers „E“ heben, um den Behälter zu entriegeln und herauszunehmen.



Abbildung 4



Abbildung 5

- Verriegelungshebel „I“ und „J“ Abbildung 1 entriegeln.
- Das Kopfstück behutsam anheben und auf einer flachen Unterlage ablegen.

Primärfilter auswechseln

- Das Distanzstück „A“ Abbildung 4 mit dem Stofffilter anheben.
- Mutter „B“ an der Unterseite des Filters abschrauben
- Stofffilter auswechseln (Cod. 6895511) und Mutter wieder anbringen

Kartuschenfilter Klasse M auswechseln

- Filter „C“ Abbildung 6 entriegeln und nach unten ziehen;
- Auswechseln und den neuen Filter mit Druck einsetzen (Cod. **2512076**)

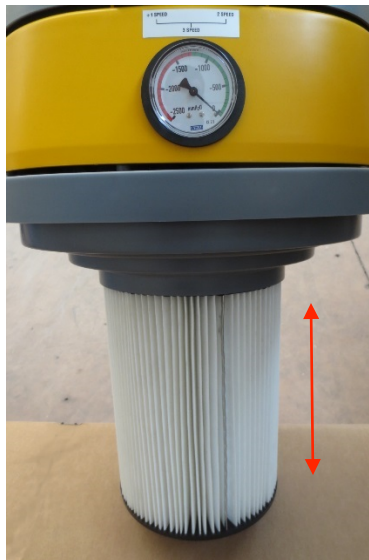
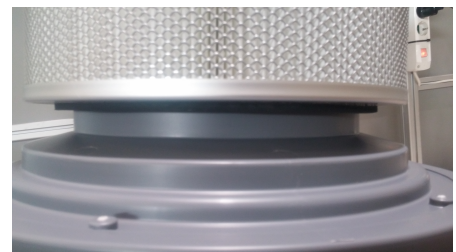


Abbildung 6

Kartuschenfilter der Klasse H auswechseln

- Die M8-Mutter mit einem geeigneten Werkzeug abschrauben
- Die M8-Mutter abschrauben
- Den Filter H (Code 2512078) aushängen
- Den verwendeten Filter in entsprechenden Behältern verstauen
- Den Filter austauschen und prüfen, ob die Dichtung richtig sitzt;
- Die Dichtung und die Mutter wieder einsetzen und die Mutter gut festziehen.



Achtung!

Der im Filter vorhandene Schmutz sowie der Filter müssen nach den Vorgaben im jeweiligen Verwendungsland des Sauggeräts entsorgt werden.

Die Verriegelung des Behälters darf nur von einer Person ausgeführt werden, diese muss den Hebel mit beiden Händen nach unten drücken.

Achtung!

Quetschgefahr an den Händen!

11. TROUBLE SHOOTING

<i>Fehler</i>	<i>Ursache</i>	<i>Behebungsmaßnahme</i>
<i>Der Staubsauger lässt sich nicht starten</i>	Keine Stromversorgung	Vorhandene Spannung an der Steckdose überprüfen. Die Unversehrtheit von Stromstecker und Stromkabel überprüfen. Leistungsschalter wiederherstellen
	Leistungsschalter ausgelöst	
<i>Austreten von Staub</i>	Offene Stellen im Saugrohr/Auslass	Rohr auswechseln
	Filter für den Saugvorgang nicht geeignet	Für den Saugvorgang geeigneten Filter einlegen
<i>Geringe Saugleistung des Staubsaugers</i>	Offene Stellen oder Verstopfung im Rohr	Rohr überprüfen und ggf. auswechseln
	Behälter voll	Behälter leeren
	Filter verstopft	Filter reinigen oder ggf. auswechseln
	Dichtungen verschlissen	Dichtungen überprüfen und ggf. auswechseln
	Luftaustritt	An den Verschlusshebeln, den Verriegelungsschrauben, am Behälter und der Filterkammer auf etwaigen Luftaustritt achten.
<i>Motoren laufen übermäßig laut</i>	<i>Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von Ghibli&Wirbel</i>	

12. ERSATZTEILE

<i>Artikelnummer</i>	<i>Beschreibung</i>
6895511	Stofffiltereinheit
2512076	Kartuschenfilter Klasse M
6010711	Schlauchleitung D50
2512078	Kartuschenfilter Klasse H

